

Intravenös zu verabreichende Zytostatika, die auf der Positivliste aufgeführt sind, werden in der Abteilung I der Medizinischen Klinik des Universitätsklinikums Freiburg durch examinierte Pflegekräfte appliziert, die die Qualifikation gemäß der Information „Ablauf der Schulungen zur i.v.-Applikation von Zytostatika in der Abt. Innere Medizin I“ erfolgreich durchlaufen haben.

Folgende Strukturkriterien müssen dabei beachtet werden:

- Die Applikation der Zytostatika darf nur mit dem Einverständnis des Patienten übernommen werden.
- Zur Behandlung eventueller Komplikationen muss die Erreichbarkeit des Arztes gewährleistet sein, nach Möglichkeit sollte sich ein zuständiger Arzt auf Station befinden.
- In den Geltungsbereich dieser Dienstanweisung fallen alle Zytostatika, die auf der Positivliste aufgeführt werden. Bolusgaben von Zytostatika sind grundsätzlich von einem Arzt durchzuführen.
- Vorliegen muss eine Anordnung vom zuständigen Arzt, in Form eines vollständig ausgefüllten unterschriebenen GCP - Kurvenblatts und bei zentralvenösen Kathetern die schriftliche Bestätigung der korrekten Lage des Katheters.
- Die Stationsärzte müssen informiert sein, wer die Qualifikation zur Zytostatikagabe hat.
- Die examinierte Pflegekraft hat die Durchführungsverantwortung und daher auch die Möglichkeit, im berechtigten Einzelfall die Übernahme der Applikation abzulehnen.
- Applikationen in einer Patientengruppe einer Pflegenden, welche die Qualifikation zur i.v.-Applikation von Zytostatika nicht hat, werden von einer entsprechend qualifizierten Pflegenden übernommen.

Mitgeltende Dokumente:

- Positivliste (s. Seite 2 der Dienstanweisung)
- [Ablauf der Schulungen „Einführung in die Zytostatikatherapie“ und „i.v.-Applikation von Zytostatika“ der Abt. Innere Medizin I](#)

Positivliste:

Übernimmt die Pflege bei Applikation über zentralen und peripheren Zugang		Übernimmt die Pflege nur bei Applikation über zentralen Zugang
Alemtuzumab	Fluorouracil	Amsacrin
Asparaginase	Fotemustin	Bleomycin
Azacitidine	Gemcitabin	Busulfan
Bendamustin	Gemtuzumab	Dactinomycin
Bevacizumab	Ifosfamid	Daunorubicin
Bortezomib	Interferon-alfa 2a	Doxorubicin
Carboplatin	Interleukin-2	Epirubicin
Carmustin	Irinotecan	Idarubicin
Cetuximab	Lipoblatin	Mitomycin C
Cidofovir	Melphalan	Paclitaxel
Cisplatin	Methotrexat	Vinblastin
Cladribine	Mitoxantron	Vincristin
Cyclophosphamid	Nimustin	Vindesin
Cytarabin	Novantron	Vinorelbin
Dacarbazin	Oxaliplatin	
Dactinomycin	PEG-Aspargase	
Daunorubicin liposomal	Pemetrexed	
Decitabine	Pentostatin	
Docetaxel	Ralitrexed	
Doxorubicin liposomal	Rituximab	
Estramustin	Teniposid	
Etoposid	Thiotepa	
Etoposodphosphat	Topotecan	
Fludarabin	Trastuzumab	
	Treosulfan	

Bolusgaben von Zytostatika sind grundsätzlich von einem Arzt durchzuführen.